

स्वभावमृदुराप्रिति तेमं दृढमहायतः ।

अशेषरसमादत्ते रसना दशनाश्रयात् ॥ ५३५० ॥

Wer von Natur weich ist, dem geht es wohl, wenn er einen festen Gefährten hat: die Zunge wird durch den Anschluss an die Zähne jeglichen Geschmackes theilhaftig.

स्वभाववीराश्च केचिद्वयावीराश्च केचन ।

ते सर्वे दानवीरस्य कलां नार्हन्ति षोडशीम् ॥ ५३५१ ॥

Einige sind geborene Helden, Andere sind Helden im Mitleid; alle diese kommen nicht im Entferntesten einem Helden im Geben gleich.

स्वभावशूरमस्त्रज्ञमविरक्तं जितश्रमम् ।

प्रसिद्धतत्रियप्रायं बलं श्रेष्ठतमं विदुः ॥ ५३५२ ॥

Ein Heer, das von Natur tapfer, waffenkundig, ergeben und an Anstrengungen gewöhnt ist, und zum grössten Theil aus wohlbekannten Kschatrija besteht, hält man für das beste.

स्वभावश्चैव नारीणां s. Spruch 3347.

स्वभावादेव यन्मित्रं s. Spruch 3349.

स्वभावाद्यत्नमातिष्ठेद्यत्नवान्नावसीदति ।

जरामरणारेगिभ्यः प्रियमात्मानमुद्धरेत् ॥ ५३५३ ॥

Man gebe sich von Haus aus Mühe, da derjenige, welcher sich Mühe giebt, nicht in Verlegenheit geräth: vom Alter, vom Tode und von Krankheiten suche man das Einem liebe Selbst zu retten.

स्वभावेन हि तुष्यन्ति देवाः सत्पुरुषाः पिता ।

ज्ञातयः स्नानपानाभ्यां वाक्यदानेन पण्डिताः ॥ ५३५४ ॥

Götter, gute Menschen und der Vater begnügen sich ja mit dem angeborenen Charakter, die Blutsverwandten mit Bad und Trank, Gebildete mit einem Gespräch.

स्वभावो यादृशो यस्य न जहाति कदा च न ।

अङ्गारः शतधा धैतो मलिनत्वं न मुञ्चति ॥ ५३५५ ॥

Das angeborene Wesen verlässt Einen nimmer: eine Kohle giebt, würde sie auch hundert Mal gewaschen, ihre Schwärze nicht auf.

5350) KAVITĀMṚTA. 33.

5351) VIKRAMA. 194. Unsere Aenderungen: a. ये nach वीराश्च ausgeworfen. b. द-यावीराश्च für वयावी°. c. दानवीरस्य für दानवीराश्च. d. कलां für कला.

5352) HIT. III, 87. a. °शूरमंत्रज्ञम्. b. जि-

तश्रियम्. c. प्रसिद्धं; प्राप्तं st. प्रायं.

5353) MBH. 12, 12513.

5354) VṚDDHA-KĀN. 13, 3.

5355) KĀN. 76 bei WEBER. c. शतधा धैतो unsere Aenderung für शतधैतेन; vgl. Spr.

4193.